

Anlage 1

Dezernat II

Anette Reinders

02.12.15

Ausschuss für Schule und Sport am 02.12.15
Bericht der Dezernentin

Sanierungsbedarfe der weiterführenden Schulen

Der Ausschuss für Schule und Sport und die Stadtvertretung haben im Dezember 2015 die Verwaltung gebeten, die Sanierungsbedarfe und die unabweislichen pädagogischen Raumbedarfe der übrigen weiterführenden Schulen, die sich aus dem Bericht zur Schulentwicklungsplanung 2025 ergeben, zu ermitteln und hierfür eine Zeit- und Finanzierungsplanung bis Ende des Jahres 2015 vorzulegen.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung in diesem Jahr kann heute nur ein Zwischenbericht gegeben werden. In einem ersten Schritt sind in diesem Jahr die Sanierungsbedarfe der Schulen mit externer Hilfe erhoben worden. Ebenso wurden die vorhandenen Flächen mit dem vom Ausschuss beschlossenen Rahmen-Raumprogramm abgeglichen und eine grobe Schätzung des zukünftigen Raumbedarfes vorgenommen.

Im Rahmen dieser Untersuchung sind eine Reihe von Maßnahmen angesprochen worden, die einer kurzfristigen Sanierung bedürfen, damit keine Folgeschäden oder Sicherheitsmängel auftreten (z.B. Dachentwässerung oder Rohrabschottungen). Die Verwaltung ist der Auffassung, dass die Maßnahmen zunächst Priorität haben und wird deshalb ein Sofortprogramm für die vier weiterführenden Schulen Copernicus-Gymnasium, Gymnasium Harksheide, Schulzentrum Nord und Willy-Brandt-Schule vorlegen.

In einem weiteren Schritt wird dann ein Zeit- und Maßnahmenplan für die übrigen Sanierungen erstellt werden. Dabei wird davon ausgegangen, dass sich der gesamte Sanierungsprozess über einen längeren Zeitraum erstrecken wird. Es ist deshalb sinnvoll, zunächst eine Grobplanung zu erstellen und die Feinplanung für die einzelnen Schulen gesondert vorzunehmen.